



Laut Bürgermeister von Guttenbrunn/Zăbrani im Kreis Arad, Dan Codrean, ist die notwendige Reparatur des Friedhofstores und der Friedhofstür erfolgt. Die unteren Tafeln des Tores und der Tür waren stark verrostet und mussten ausgetauscht werden, berichtet HOG-Vorsitzende Hiltrud Leber. Alles ist auch neu lackiert worden. Derweil wird noch nach Lösungen gesucht, um das Anfang März durch einen Sturm gekippte große Kreuz auf der römisch-katholischen Kirche zu reparieren und wetterfester zu machen, berichtet der für den Ort zuständige Pfarrer Ioan Cădărean aus Lippa/Lipova. Die HOG Guttenbrunn gehört zu den wenigen Heimatortsgemeinschaften, die regelmäßig nach dem Rechten im Heimatort sieht und sich für Renovierungen, Sanierungen und Instandsetzungsarbeiten bemüht, wie auch beim 300. Jubiläum der Besiedlung letztes Jahr durch die Renovierung der Wendelin-Kapelle. Foto: Dan Codrean